

Liebe/r Leser/in, Begriffserklärungen finden sich unter folgendem Link:  
<http://www.katzbach.com/images/stories/pdf/Briefprokoll-Erklarungen.pdf>

[.....]

.180.

Kauf p[e]r: 700. f: und .3. f:  
Leÿkauf.

Georg Ederer von Rosshof und Magdalena dessen  
Eheweib Bekennen und verkaufen mit  
Consens des Churf[ü]r[s]tl:[ichen] Pflegamts Waldt=  
münchen den von ihnen neben Peter Ederer  
zum halben thail seith dem .21. Maÿ a[nn]o:  
.1712. Erbrechts weis ingehabten Rosshof, mit  
all dessen rechtlichen ein: und Zuegehörungen  
Zu dorf und Feldt, nichts hiervon besondert:  
noch ausgenohmen, gleich sie solchen ingehabt,  
genutzt und genossen haben, von welchen  
Jährlich besagten Pflegamt zu Georgi oder  
Michaeli zur helfte, wieder die ande[re] helfte  
d[er] Peter Ederer entrichten mues .1. f:  
.35. x: .1. hl: Züns . ½ . Fas[t]nacht hennen, und  
.6. Pfundt hofschmalz verraicht: dan .1. tag  
mähen .1. heugen .1. schneiden, und . ½ . tag

hackenscharwerch verricht od:[er] das Geld dafür  
bezalt werden mues, auch im übrigen aldahin  
mit der Mannschaft, Rais, Steuer, Scharwerch  
zum Schlos, uf begebente Veränd[er]ung mit dem  
Zechenten Pfening handlang: und all andern  
bottmessigkeiten unterworfen: und beÿge=  
than ist. Dem Ehrbahren ihren freundlich  
lieben Sohn Michael Ederer und Marga=  
retha, dessen Eheweib, all den Erben und nach=  
kommen um .200. f: dan absonderlich .2. Grosse  
ochsen pr: .60. f: 2. Clainere deto .40. f:  
.1. Khue und .1. Kalben .20. f: 1. Schweins=  
Muetter samt .8. Frischling pr: 20. f: 9. Schaaf  
um .15. f: .1. Gais und .1. Kizl .3. f: 2.  
Wägen samt aller zuegehör pr: 30. f: 2. Pflueg  
und .2. Eÿden .10. f: 3. Eisene höllhäfen  
.12. f: die verhandtene haus: und Baumans=  
Fahrus .25. f: den völlig verhandtenen  
Winter: und Somerbau samt dem Speis ge=  
traidt um .200. f: die fuettereÿ heu,  
gromath, und Strohe .50. f: 60. fuetter  
S: V: Tunget pr: 15. f: thuet .500. f: zu=  
samen aber in einer Summa um:  
und pr: 700. f: Welchen Kaufschilling Käufer  
folgentergestalten zu bezahlen versprochen,  
als Erstlichen zur Angabs frist auf konftig  
heÿl:[ige] Martini, woran ihme aber .100. f:  
heurath=guett abgehen .250. f: dan so

wollen Käufer zu solcher zeit ao: 1747. das erste= mahl anfangent .20. f: zur Nachfrist erlegen, und mit solch leztern solang Continuiern Jährlichen, bis d[er] völlige Kaufschilling allerdings entricht: und bezalt seyn würdt, Nebst deme ist pactiert worden, das Käufer schuldig und verbundten, dem Jüngern Sohn hannsen Ederer für den Einsiz .20. f: zu verreichen. Deme nun in ain: so ande[ren] nachzukomen, haben beede thail beÿ Gericht handtstraichlich angelobt, Geschechen .5. 9br: .1746.

### Zeugen

Josef Eÿdenhardt Statttürmer und Sebastian Älbl Wagner, beede Burger alhier.

Weitherer Kauf pr: 10. f: - .

Vorgedachte Georg Ederer von Rosshof, Bekennt und verkauft mit Consens des Churfrtl: Pflagamts alhier, die von ihme seith dem .21. Maÿ .1712. ingehabte neugeraumte Alt= wiesen, ain tagwerch haltet, am sogenannten hiener entlegen, von welcher dem Churfrtl: Pflagamt zu Georgi od Michaeli: 8. x: 4. hl: Züns, und die Steuer verreichet werden mues, dan mit d Jurisdiction alwohin gehörig, und

mit dem zechenten Pfening handlängig ist. Dem Ehrbahren bemelt seinem Eheleiblichen Sohn Michael Eder[er] und Margaretha dessen Eheweib um: und pr: 10. f: welche d[er] Käufer in demen beÿ dem Guett Kauf gemachten Fristen zu bezahlen hat, actum et testes ut supra.

Ausnam hierauf.

Vorernant verkaufente Eheleuth haben ihnen beÿ dem unter heutigen dato ihren Ehelichen Sohn Michaeln Ederer verkauften Guett folgentes zur Leibgeding ad dies vito ausge= nohmen, als

Erstlichen die freÿ:[e] und unvertribene her= berg in dem verhandtenen Nebenstübl, wor= zue d[er] Käufer dem Verkäufer Jährlich .4. Clafter holz und .10. Bischl Spän ver= schaffen mues, dan an hausrath .1. hackhen .1. Eisern Keill .1. Zwing Ketten .1. hauen .1. Mistgabl, und .1. Clamen.

Andertens zur unterhalt all Jährlich .2. Mezen Waiz .3. Viertel .2. Mezen Korn .5. Mezen

gersten, und .1. Viertl haabern Waldtmünchner  
mas verraichen.

Drittens zu fütterung seines Leutherungs  
Vich die untere altwis von Aichlbaum bis

.182.

zum äckherl, dan zur gräserey die anwandten  
beÿm Bachofen und die halbe anwandten im  
Baindl nebst .45. Schidt Rockhen: und .45. Schidt  
Somerstrohe, nitwenniger .3. Kerschbäum und  
von dem übrigen obst den dritten thail über=  
lassen, und hat d[er] Käufer, wan d[er] Verkäufer  
nicht fort kan, die Wis zu mähen, und zu  
heugen, das Gsodt zu schneiden, und das er=  
wachsente nacher haus zu führen.

Viertens .3. Claine Äckherl warvon aines  
in der Baint, die ande[re] .2. aber im sogenannten  
Pichel entlegen item zur Schmalsaat im langen  
.4. im kurzen Feld aber .6. Pifang, weithers  
auf .2. Mezen Lein das benöthigte Feld, nit=  
wenniger die benöthigte orth im Stadl, Stahl  
und Boden überlassen, und hat Käufer, wan d[er]  
Verkäufer nit fort kan, die feld[er] zu arbeithen,  
hauen, tungen, und zu bauen, auch das  
darauf erwachsente nacher haus zu führen.

Fünfftens fahlet nach absterben der ausnehmerin  
von d[er] Leutherung nichts: auf vorabsterben des  
Ausnehmers aber von diser Leutherung die  
helfte: auf absterben beeder Eheleuth aber  
alles, ausser des hausraths welchen die samentl:[ichen]  
Kind[er] miteinander zu theilen haben, anhaims:  
und zum Gueth. actum et Testes ut supra.

Heuraths Contract.

Im Namen der allerheiligsten Dreÿ=  
faltigkeit Gott des Vatters, Sohns,  
und heÿl:[igen] Geistes, Amen.

Kundt und zu wissen seyë hiemit ied[er]männiglich,  
mit: und in craft diss Briefs, wasgestalten  
zwischen Margaretha: Christoefen Ruellands  
von Kazbach Ehelichen Tochter an ainem: dan  
Michael Ederer von Rosshof ande[erten] thails, in  
beysein d[er] zu endt benamsten heuraths Leuth  
und Beÿständter folgende heurath abgered[e]t: und  
beschlossen worden als:

Erstlichen haben sich beede Brauth Persohnen  
zum heÿl: Sacrament d[er] Ehe versprochen, und  
seynd albereits vor .3. Wochen in dem  
würdtigen Sti: Bartholomei Gotts haus

Geiganth Christ Catholischem gebrauch nach copuliert: und eingesegnet worden, womit es dan sovill die verehelichung anbetrifft, sein richtiges hat. betr:[effend]

Andertens der heurath güetter, verspricht der Brauth Vatter dem Bräuthigam zu einen recht wahren heurath Guett .150. f: ganz zuezubringen, welches heurathguett d[er] Bräuthigam mit .100. f: und ainer fert=

.183.

tigung pr: 40. f: wid[er]legt, trifft also heurath= guett, fertigung und widerlag zusammen .290. f: welches der Bräuthigam auf dem unter heutigem dato käuflich an sich gebrachten halben hof versichert: und der Brauth solchen würckhl:[ich] anverheurathet hat.

Drittens ist d[er] unausbleiblichen Todtfähl halber abgeredt: und beschlossen worden, das wan sich solcher anfänglich an der Brauth ohne verhandten[e] Ehelichen Leibs Erben ergeben solte, so müeste der Bräuthigam der verstorbenen nächsten befreundten von dem hineingebrachten heurathguett neben den besten .3. Stuckh hals Claide[r] .50. f: zuruckh geben. Dafern sich aber solcher fahl an dem Bräuthigam eraignete, so wäre die hinterlassene Wittib würckhl: Besizer: und Zahlerin des Guetts, und därfte von denen .100. f: heurath= guett des verstorbenen nächsten befreundten ausser der besten .3. Stuckh hals Claide[r] nichts zuruckh zahlen.

Viertens und leztens sollen alle dieser heuraths= notl uneinverleibte puncten und Clausuln denen löbl:[ichen] oberpfälz:[ischen] Landtrecht, und dises Pfleramts ieblichen [üblichen] gebrauch nach entschidten: und erörttert werden. Heuraths leuth und Beyständter seynd auf der

Brauth seithen ihr Vatter Christoef Ruellandt von Kazbach, und Adam Puechschmidt daselbst, dan auf des Bräuthigams seithen dessen Vatter Georg Ederer von Rosshof, und dessen Brued[er] Wilhelm Eder[er] von Geiganth. Geschechen den .5. 9br: .1746.

Zeugen

Vorige

F:\Fotos\Fotohistorik1\Grundsteuerkataster\Briefprotokolldaten\Briefprotokolle\Briefprotokoll  
e Waldmünchen 181\Eder Ros 2 BP 1481 37\_41.docx